MONATSIMPULS DES SENDUNGSRAUMES ALFTER-BORNHEIM

Letzten Sonntag war der Himmel so wunderschön februarblau, der kalendarische Frühling zum Greifen nah. Und doch fällt es uns heute schwer, sich auf die Schönheit des Frühlingserwachens einzulassen. Der Krieg in der Ukraine lässt uns nach Worten ringen, macht Angst, wir spüren Entsetzen und Fassungslosigkeit angesichts der unmenschlichen und furchtbaren Bilder aus der Ukraine und überall dort, wo Krieg herrscht.

Am Sonntag sitze auf meiner kleinen Treppe im Garten, wie so oft, wenn ich nachdenken muss. Alles um mich erscheint so friedlich, die ersten Bienen, die Sonnenstrahlen bereits kräftig warm. Meine kleinen Osterglocken blühen und schaukeln in dem noch kalten Wind und singen ihr Hoffnungslied. Dabei ist folgendes Gebet entstanden:

Sonntag, 27. Februar 2022

Hier bei Dir

Kleine Osterblume

Geschenk des Friedens

Zart und zerbrechlich

Ihr Glöckchen

Im Windspiel so hell

Erzählt sie Deine Geschichte

Der Himmel februarblau

Ich bleibe bei Euch

Alle Tage

Hier bei Dir



Herr, ich ringe um Worte

Trage zu Dir

Meine Traurigkeit und Angst

Die Sorge um die Menschen

In der Ukraine

Wo ist es hin?

Das Lächeln der Welt?

Mein Herzklopfen

Verbunden mit allen

Die um Freiheit bangen

Auf der Flucht sind

Ihrer königlichen Würde beraubt

Sich für den Frieden einsetzen



Herr, schenk uns die Chance auf Frieden

Öffne unsere Herztüren für die Liebe

Mit der Bitte um Versöhnung

Mit der Bitte um Frieden

Mit der Bitte um Deinen heilenden Geist



Kleine Osterblume

Geschenk des Friedens

Zart und zerbrechlich

Ihr Glöckchen

Im Windspiel so hell

Erzählt sie Deine Geschichte

Der Himmel februarblau

Ich bleibe bei Euch

Alle Tage

Hier bei Dir

Das Lächeln der Welt

(U.T.)

Seien Sie behütet in allem, was ist.

Ihre und Eure Ute Trimpert, Gemeindereferentin

Für das Pastoral-Seelsorgeteam des Sendungsraumes Alfter-Bornheim

Foto: Ute Trimpert